Docusign Envelope ID: BFD1AA38-89C3-4353-B3D0-7FD90C4CCD60

Lagebericht

für das Geschäftsjahr 2024

der **Foodora Austria GmbH**

Docusign Envelope ID: BFD1AA38-89C3-4353-B3D0-7FD90C4CCD60

I. Bericht über den Geschäftsverlauf und wirtschaftliche Lage

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Markt- und Branchenumfeld

Nach den Prognosen des Internationalen Währungsfonds (IWF) vom Januar 2025 wird das weltweite BIP-Wachstum im Jahr 2024 voraussichtlich 3,2 % betragen. Damit liegt es leicht unter dem Wachstum von 3,3 % im Jahr 2023. Trotz einer starken und synchronisierten Straffung der Geldpolitik weltweit hat sich die Weltwirtschaft während des Disinflationsprozesses widerstandsfähig gezeigt und eine globale Rezession vermieden.

Die weltwirtschaftliche und geopolitische Lage ist weiterhin von einer Kombination aus Herausforderungen und Hindernissen geprägt, darunter die anhaltenden Folgen der russischen Invasion in die Ukraine, die Angriffe auf Schifffahrtsrouten im Roten Meer, zunehmende geopolitische Spannungen sowie der Konflikt im Nahen Osten. In Schwellen- und Entwicklungsländern führten Unterbrechungen in den Rohstofflieferketten sowie Konflikte, soziale Unruhen und extreme Wetterereignisse zu einer Abschwächung der wirtschaftlichen Dynamik. Das BIP-Wachstum dieser Ländergruppe wird sich voraussichtlich von 4,4 % im Jahr 2023 auf 4,2 % im Jahr 2024 verlangsamen.

Die fortgeschrittenen Volkswirtschaften wuchsen dagegen insgesamt sowohl 2023 als auch 2024 jeweils um 1,7 %. Die globale Gesamtinflation ist deutlich zurückgegangen – von 6,7 % im Jahr 2023 auf 5,7 % im Jahr 2024 – und wird für 2025 mit einem weiteren Rückgang auf 4,2 % erwartet. Während die negativen Angebotsschocks nachhaltige Auswirkungen auf das Preisniveau hatten, haben die weltweit straffere Geldpolitik und die gestiegenen Zinssätze die Inflationsraten gesenkt. Dies zeigte sich besonders deutlich bei den fortgeschrittenen Volkswirtschaften.

Vor diesem Hintergrund begann die US-Notenbank (Federal Reserve) im Jahr 2024 mit einer Lockerung der Geldpolitik und senkte den Leitzins (Federal Funds Rate) in zwei Schritten von 5,25–5,5 % auf 4,5–4,75 %. Die Europäische Zentralbank (EZB) senkte im gleichen Zeitraum die Zinssätze für ihre Einlagefazilität, die Hauptrefinanzierungsgeschäfte und die Spitzenrefinanzierungsfazilität von 4,0 %, 4,5 % und 4,75 % auf 3,25 %, 3,4 % und 3,65 %.

Die österreichische Wirtschaft befindet sich 2024 im zweiten Jahr einer Rezession, mit einem Rückgang des realen Bruttoinlandsprodukts (BIP) von etwa −1,0 %. Für 2025 wird nahezu Stagnation erwartet (BIP-Wachstum ca. 0,0–0,1 %), bevor ab 2026 eine moderate Erholung mit prognostiziertem Wachstum von rund 1,1–1,2 % einsetzt.

Die Inflation ist nach ihrem Höhepunkt zurückgegangen, bleibt jedoch über den langfristigen Zielwerten. Sowohl Haushaltskonsum als auch private Investitionen zeigen sich schwach. Besonders das verarbeitende Gewerbe und der Industriesektor stehen unter Druck – unter anderem aufgrund hoher Energiepreise, steigender Lohnstückkosten und geringer, externer Nachfrage.

Docusign Envelope ID: BFD1AA38-89C3-4353-B3D0-7FD90C4CCD60

Die Arbeitslosigkeit ist angestiegen und bleibt eine Herausforderung für den Arbeitsmarkt. Gleichzeitig belastete das schwache BIP 2024 in Kombination mit Inflationsfolgen und Einmaleffekten den öffentlichen Haushalt; das Budgetdefizit belief sich auf etwa 4,7 % des BIP. Infolgedessen stieg die Staatsverschuldung, und die Regierung kündigte Spar- und Konsolidierungsmaßnahmen an, um das Defizit zu reduzieren.

Der Bankensektor zeigte sich in diesem schwierigen Umfeld vergleichsweise resilient: Die Profitabilität blieb hoch, vor allem aufgrund von Zinseinnahmen. Gleichzeitig nehmen die Risiken zu, insbesondere im Bereich gewerblicher Immobilienkredite (Commercial Real Estate, CRE).

Politische und globale Rahmenbedingungen bleiben unsicher. Faktoren wie internationale Handels- und Tarifpolitik, steigende Energiepreise, die Nachwirkungen der Inflation sowie hohe Lohnstückkosten belasten insbesondere Österreichs Export- und Industriebranchen überproportional.

Branchenentwicklung
Für 2024 wird der globale Markt für Online-Lebensmittellieferungen auf 1,2 Billionen USD geschätzt. Gestützt auf die zunehmende Verbreitung von Mobiltelefonen, die Verlagerung zahlreicher Lebensbereiche ins Online-Umfeld sowie auf veränderte Verbraucherpräferenzen hin zu mehr Komfort, verzeichnete der Markt für Online-Lebensmittellieferungen ein exponentielles Wachstum.

Aus operativer Sicht befindet sich die Branche der Lebensmittellieferungen und des Quick Commerce in einem stetigen Wandel. Ursprünglich als Marktplatz konzipiert, der die Verbindung zwischen Restaurants und Bestellungen erleichterte, hat sie sich im Laufe der Jahre erheblich weiterentwickelt. Diese Entwicklung geht über die reine Vermittlung zwischen Restaurants und Bestellern hinaus und umfasst mittlerweile ein breiteres Spektrum an Anbietern. Dazu zählen unter anderem Supermärkte, Apotheken, Blumenläden, Cafés und viele weitere, wodurch das Ökosystem bereichert und diversifiziert wird.

Im Bereich der Lebensmittellieferungen und des Quick Commerce haben sich bedeutende Fortschritte und Innovationen ergeben. Dazu zählen unter anderem Entwicklungen im AdTech-Bereich, die Einführung und Weiterentwicklung von Abonnementprogrammen sowie die Integration künstlicher Intelligenz.

Der Einsatz von **AdTech** auf Plattformen für Lebensmittellieferungen und Quick Commerce erhöht die Sichtbarkeit von Marken, Restaurants und Händlern, steigert die Bestellkonversion und unterstützt höhere Umsätze. Werbung über diese Plattformen liefert zudem aktuelle Verbraucherinformationen, die insbesondere für FMCG- und CPG-Marken von Bedeutung sind, und trägt so zur Profitabilität und nachhaltigen Geschäftsentwicklung bei.

Abonnement Modelle sind zwar nicht neu, jedoch ist in den letzten Jahren ein deutlicher Anstieg bei der Einführung und Weiterentwicklung solcher Angebote für Nutzer zu verzeichnen. Abonnement Modelle bieten den Nutzern insbesondere Kosteneinsparungen bei Lieferungen. Regelmäßige App-Nutzer können durch monatliche oder jährliche Abonnements über die Zeit

Docusign Envelope ID: BFD1AA38-89C3-4353-B3D0-7FD90C4CCD60

hinweg Einsparungen erzielen. Für Unternehmen wie Delivery Hero ermöglichen solche Modelle den Aufbau einer loyalen Kundschaft, erhöhen die Bestellhäufigkeit und den Warenkorbwert. Zudem erleichtern sie Cross-Selling zwischen Lebensmittellieferungen und Quick Commerce, da Kunden eher bereit sind, neue Produkte über eine vertraute App auszuprobieren.

Künstliche Intelligenz (KI) verbessert die Lebensmittel-Zulieferbranche, indem Unternehmen sie zur Optimierung der Nutzererfahrung, der Betriebsabläufe und zur Kostensenkung einsetzt. Zu den zentralen Anwendungsbereichen zählen verbesserter Kundenservice und optimierte Back-End-Prozesse. KI-gestützte Algorithmen ermöglichen individuelle Kaufempfehlungen für Speisen und Lebensmittel, was die Konversionsraten erhöht.

Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Kennzahlen

Kennzahlen zur Ertragslage

	Berechnung		2024	2023
Umsatzerlöse	N/A	EUR	112656536.5	90650419.09
Ergebnis vor Zinsen und	Ergebnis vor Steuern + Zinsaufwendungen	EUR	-24696778.96	-2990336.91
Umsatzrentabilität	Ergebnis vor Zinsen und Steuern / Umsatzerlöse * 100%	%	-22%	-3%

Kennzahlen zur Vermögens- und Finanzlage

	Berechnung		2024	2023
Nettoverschuldung	Verzinsliches Fremdkapital - flüssige Mittel	EUR	-8174787.50	-1981620.61
Nettoumlaufvermögen	Kurzfristiges Umlaufvermögen - kurzfristiges Fremdkapital	EUR	-8777532.06	15446025.66
Eigenkapitalquote	Eigenkapital / Gesamtkapital * 100%	%	-19%	45%

Docusign Envelope ID: BFD1AA38-89C3-4353-B3D0-7FD90C4CCD60

Cash-flow-Kennzahlen

Berechnung		2024	2023
Nettogeldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	EUR	6561216.45	-16799574.32
Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit	EUR	-368049.56	-51452.59
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	EUR	0	10600000
Veränderung der flüssigen Mittel	EUR	6193166.89	-6251026.91

Geschäftsverlauf und wirtschaftliche Lage

Die Foodora Austria GmbH erzielte im Geschäftsjahr 2024 Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 112.657 (Vorjahr: TEUR 90.650). Die Umsatzströme der Plattform haben sich im Berichtsjahr weiter diversifiziert. Insbesondere die NCR-Produkte leisteten einen wesentlichen Beitrag zum Umsatzwachstum. Der gestiegene Anteil an eigenen Lieferaktivitäten sowie eine höhere Abonnementdurchdringung führten zu einer Verbesserung des Kundenerlebnisses und einer erhöhten Bestellfrequenz.

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten konzerninterne Vergütungen betreffend Market Support Payment (MSP) der Muttergesellschaft Delivery Hero SE in Höhe von TEUR 1.757 (Vorjahr: TEUR 13.177).

Der Anstieg des Personalaufwands auf TEUR 80.558 (Vorjahr: TUER 49.312) ist im Wesentlichen auf den höheren Anteil von Aufträgen zurückzuführen, die durch die eigene Flotte ausgeführt wurden, sowie auf Rückstellungen für laufende steuerliche und regulatorische Angelegenheiten sowie potenzielle Verpflichtungen aus rechtlichen und Compliance-Verfahren.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten insbesondere Marketingaufwendungen in Höhe von TEUR 17.900, sonstige Gebühren und Beiträge in Höhe von TEUR 4.076 sowie Reise- und Fahrtkosten in Höhe von TEUR 498.

Im Berichtsjahr erzielte das Unternehmen Zinserträge aus konzerninternen Verrechnungsgeschäften in Höhe von TEUR 688. Diese stehen im Zusammenhang mit der im Jahr 2023 erfolgten Kapitalzuführung. Zur Wahrung des Fremdvergleichsgrundsatzes wurde ein marktüblicher Zinssatz angewendet.

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die wesentlichen Veränderungen der Vermögens- und Finanzlage resultieren aus den nachfolgend dargestellten Entwicklungen:

Im Rahmen eines im Geschäftsjahr 2024 abgeschlossenen Asset Deals mit der Delivery Hero HF Kitchens GmbH wurde ein Firmenwert in Höhe von TEUR 306 aktiviert, der im Wesentlichen den

Docusign Envelope ID: BFD1AA38-89C3-4353-B3D0-7FD90C4CCD60

Wert des zugrunde liegenden Geschäftsmodells widerspiegelt. Darüber hinaus wurde ein weiterer Asset Deal mit der Delivery Hero Dmart Austria GmbH abgeschlossen, im Zuge dessen ein Firmenwert in Höhe von TEUR 70 aktiviert wurde.

Die Bewertung beider Transaktionen erfolgte durch externe Sachverständige unter Anwendung des Discounted-Cashflow-Verfahrens (DCF). Auf die Firmewerte wurde im Berichtsjahr eine planmäßige Abschreibung in Höhe von TEUR 42 vorgenommen.

Die Veränderung der Sachanlagen ist im Wesentlichen auf Zugänge in Höhe von TEUR 84, Abschreibungen in Höhe von TEUR 164 sowie Abgänge in Höhe von TEUR 52 zurückzuführen.

Das Umlaufvermögen erhöhte sich im Berichtsjahr im Wesentlichen aufgrund eines gestiegenen Bankkontostands, der aus positiven Cashflows aus der laufenden Geschäftstätigkeit resultierte. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen verringerten sich stichtagsbedingt um TEUR 296.

Hinsichtlich des negativen Eigenkapitals verweisen wir auf unsere Ausführungen im Anhang des Jahresabschlusses.

Die Verbindlichkeiten aus verbundenen Unternehmen haben sich im Geschäftsjahr insbesondere infolge der Verrechnungen der Delivery Hero SE für den EU Hub erhöht

Finanzielle Leistungsindikatoren

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit hat sich im Vergleich zum Vorjahr deutlich verbessert. Diese Entwicklung ist vor allem auf die Zunahme von Rückstellungen sowie Verbindlichkeiten gegenüber Konzernunternehmen zurückzuführen.

Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit resultierte im Wesentlichen aus den oben beschriebenen Asset-Transaktionen.

Finanzierungstätigkeiten fanden im Geschäftsjahr 2024 nicht statt.

Personal

Zum 31. Dezember 2024 beschäftigte die Foodora Austria GmbH durchschnittlich 343 Mitarbeiter:innen (Vorjahr: 441). Die Reduktion der Mitarbeiterzahl ist auf die Optimierung der organisatorischen Struktur des Unternehmens sowie auf die Auslagerung von Tätigkeiten, die nicht zum Kerngeschäft zählen, an externe Geschäftspartner zurückzuführen

Die Mitarbeiterloyalität wird als hoch eingeschätzt und durch gezielte Personalentwicklungs-, Weiterbildungs- und Bindungsmaßnahmen aktiv gefördert. Das Unternehmen legt besonderen Wert auf Diversität, Sicherheit und faire Arbeitsbedingungen im gesamten Team.

Docusign Envelope ID: BFD1AA38-89C3-4353-B3D0-7FD90C4CCD60

Bericht über die Zweigniederlassungen

Die Gesellschaft hat keine Zweigniederlassungen.

II. Bericht über die Forschung und Entwicklung

Die Aktivitäten im Zusammenhang mit Forschung und Entwicklung finden nicht in der Gesellschaft statt, sondern werden auf Konzernebene durchgeführt.

III. Bericht über voraussichtliche Entwicklung und die Risiken des Unternehmens

Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Logistische Risiken

Risikobeschreibung: Eine zentrale Herausforderung der Lieferbranche ist der rechtliche Status der Fahrer, die Lieferungen als Selbstständige oder Freiberufler erbringen. Der rechtliche Status von Plattformarbeitern ist noch unklar, da die Merkmale dieser neuen Arbeitsform häufig nicht mit den traditionellen Definitionen von Arbeitsverhältnissen übereinstimmen. In bestimmten Fällen könnte der Freiberuflerstatus der Fahrer angefochten werden und zu einem regulären Anstellungsverhältnis führen.

Die Foodora Austria GmbH erkennt diese Risiken und hat im vorliegenden Jahresabschluss die erforderlichen Rückstellungen gebildet, um möglichen Auswirkungen Rechnung zu tragen.

Darüber hinaus ist eine zunehmende öffentliche Aufmerksamkeit für die Arbeitsbedingungen der Fahrer festzustellen. Dieses Thema rückt verstärkt in den regulatorischen Fokus, was potenziell zu höheren Betriebskosten führen könnte.

Liquiditätsrisiko – Unternehmensfortführung

Risikobeschreibung: Dieses Risiko beschreibt die Situation, dass die Gesellschaft ihre Zahlungsverpflichtungen nicht erfüllen kann. Aufgrund steuerlicher und rechtlicher Rückstellungen erzielte die Foodora Austria GmbH im Geschäftsjahr 2024 einen Verlust.

Docusign Envelope ID: BFD1AA38-89C3-4353-B3D0-7FD90C4CCD60

Infolgedessen könnte die Sicherung der Finanzierung der laufenden betrieblichen Aktivitäten der Gesellschaft eingeschränkt sein.

Maßnahmen:

Zur Steuerung des Liquiditätsrisikos werden monatliche Analysen der Geldflüsse durchgeführt. Die finanzielle Stabilität der Gesellschaft wird durch regelmäßige Gesellschafterzuschüsse gewährleistet. Durch Gesellschafterbeschluss vom 25. September 2023 verpflichtete sich die Delivery Hero SE, Alleingesellschafterin der Foodora Austria GmbH, zu einem Gesellschafterzuschuss in Höhe von EUR 14.000.000, der in mehreren Raten geleistet werden soll und bis Ende 2025 vollständig bezahlt wird.

Darüber hinaus erklärte die Muttergesellschaft Delivery Hero SE am 26. August 2025 einen weiteren Gesellschafterzuschuss zur Abmilderung einer negativen Eigenkapitalsituation, dessen Fälligkeit planmäßig im Dezember 2026 liegt.

Exposition von Cyber-Angriffen

Risikobeschreibung: Die Zahl der Cyber-Angriffe durch den Einsatz von Ransomware hat global zugenommen. Das Ziel der Angriffe ist meist, an interne Unternehmens- oder personenbezogene Daten zu gelangen. Neben der Veröffentlichung dieser Daten ist zu beobachten, dass Hacker*innen versuchen, die Unternehmen monetär zu erpressen. Als Technologie-gestütztes Unternehmen unterliegen wir diesem inhärenten Risiko. Als Folge können Reputationsschäden, Verlust von Marktanteilen oder finanzielle Schäden durch die Aussetzung der Plattform oder anderweitigen Prozessen auftreten.

Maßnahmen: Zur Minderung des Risikos bedienen wir uns diverser Sicherheitsinstrumente, um den Schutz von personenbezogenen Daten zu gewährleisten. Zu den Instrumenten gehören: Automatisierung von Sicherheitsprozessen, Verbesserung des betrieblichen Kontinuitätsmanagements, regelmäßige Schulungen zur Identifikation von Phishing-Mails, Patching und Aktualisierung von Betriebssystemen.

Nichteinhaltung von Datenschutzvorschriften

Risikobeschreibung: Datenschutzrechtliche Vorschriften können sich nachteilig auf unsere Strategie zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen unserer Marketinginitiativen und Geschäftsprozesse auswirken. Die Nichteinhaltung der geltenden, datenschutzrechtlichen Vorschriften kann zu zivilrechtlichen Haftungsansprüchen, Bußgeldern, Reputationsschäden und dem Verlust von Geschäftspartnern*innen sowie Endkunden/Endkundinnen führen.

Maßnahmen: Wir haben unsere Datenverarbeitung im Hinblick auf die Datenschutzgrundverordnung („DSGVO“) einer kritischen Prüfung unterzogen, insbesondere was die Einhaltung der Datenverarbeitungsprinzipien und der angepassten Sicherheitsmaßnahmen gemäß DSGVO betrifft. Daneben haben wir mit einer Reihe von internen Richtlinien und Arbeitsanweisungen wie beispielsweise zur Aufbewahrung von

Docusign Envelope ID: BFD1AA38-89C3-4353-B3D0-7FD90C4CCD60

personenbezogenen Daten oder dem Umgang mit Betroffenenanfragen unsere Datenschutzcompliance weiter ausgebaut.

Wettbewerb

Risikobeschreibung: Wir sehen uns dem Risiko von neuen und bereits existierenden Marktteilnehmern*innen ausgesetzt. Die Konsequenzen aus dem Risiko sind vielfältig und können sich beispielsweise, aber nicht ausschließlich, wie folgt ausdrücken: Verlust von Marktanteilen, Preisdruck, Abwanderung von Kunden/Kundinnen und Geschäftspartnern*innen, Verfehlung von finanziellen Zielen durch unerwartete, höhere Investitionsausgaben zur Behauptung der Marktposition.

Maßnahmen: Um das Risiko zu steuern, bedienen wir uns folgender Maßnahmen: die kontinuierliche Überwachung des Marktumfelds, um ungünstige Entwicklungen frühzeitig zu erkennen.

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Die Gesellschaft ist optimistisch, was die Wachstumsaussichten der Lebensmittelliefer- und Quick-Commerce-Branche betrifft. Wir beobachten eine konsequente Anpassung sowie eine nachhaltige Entwicklung des Kundenverhaltens und der -erwartungen. Wir sind davon überzeugt, dass diese Entwicklungstrends von Dauer sind und die zunehmende Akzeptanz unserer Dienste die Kundenbasis erweitern werden. Zusammen mit der ständigen Entwicklung der Kundenpräferenzen und der fortschreitenden Urbanisierung der Großstädte werden diese Trends die Dynamik der Branche in absehbarer Zukunft entscheidend prägen.

Angesichts der sich weltweit ändernden Lebensstile ist Bequemlichkeit (Convience) zu einem der wichtigsten und gefragtesten Aspekte eines jeden Liefererlebnisses geworden. Unsere Kund*innen erwarten, dass sie alles geliefert bekommen – was immer sie brauchen, wann immer sie es brauchen, lokal und schnell.

Dementsprechend wird der Fokus der Gesellschaft auf Wachstum in kommenden Geschäftsjahren durch den kontinuierlichen Ausbau und die Verbesserung der Dienstleistungen für unsere Kunden ergänzt, insbesondere durch das attraktive Angebot eigener Lieferdienste und eine erweiterte Restaurantbasis. Die effizientere Ausrichtung unserer Marketingaktivitäten kann uns den Neugewinn von Endkunden/Endkundinnen erleichtern und sich positiv auf unser Wachstum auswirken.

Des Weiteren sind wir der Nachhaltigkeit verpflichtet, sowohl was unseren ökologischen Fußabdruck als auch unseren sozialen Einfluss (einschließlich des Engagements für unsere Fahrer) betrifft. Wir wollen dazu beitragen, stabile wirtschaftliche, soziale und ökologische Bedingungen für heutige und zukünftige Generationen zu schaffen.

Docusign Envelope ID: BFD1AA38-89C3-4353-B3D0-7FD90C4CCD60

Insgesamt stellt sich für Foodora Austria GmbH aus heutiger Sicht eine anhaltend positive Umsatzentwicklung ein. Weitere Effizienzsteigerungen und zukünftige Marktpreisentwicklungen können zu Verbesserung der Profitabilität beitragen.

Unterzeichnet durch die Geschäftsführung gemäß § 194 UGB:

Wien, am 29. Oktober 2025

Skander-Alexander Gaied

DocuSigned by:
Alexander Gaied
A050C3F0399C471...

Wien, am 29. Oktober 2025

Orion Rah

Signed by:
Orion Rah
D0A70B701449466...

Wien, am 29. Oktober 2025

Martin Trolf

Signiert von:
Martin Trolf
048AEA57E17C425...